

# Antrag auf Vorerwerb des Nutzungsrechtes an einer Grabstätte

## 1. Antragsteller / Antragstellerin

Name : \_\_\_\_\_  
Vorname : \_\_\_\_\_  
Straße / Nr. : \_\_\_\_\_  
PLZ / Wohnort : \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum : \_\_\_\_\_  
Telefon\* : \_\_\_\_\_

## 2. Friedhof

Bergfriedhof       Nordfriedhof       Ostfriedhof       Friedhof Suderwich  
 Südfriedhof       Waldfriedhof       Zentralfriedhof

## 3. Grabstätte

Wahlgrab (einstellig)<sup>1)2)</sup>       Wahlgrab (zweistellig)<sup>1)2)</sup>       Wahlgrab (dreistellig)<sup>1)2)</sup>  
 Urnenwahlgrab<sup>1)</sup>       Urnenwandkammer (Kolumbarium)  
 Baumwahlgrab (Sarg)<sup>3)</sup>       Baumwahlgrab (Urne)<sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> Wahlgräber / Urnenwahlgräber sind unmittelbar nach Verleihung des Nutzungsrechtes anzulegen und zu pflegen.

<sup>2)</sup> Auf Grabfelder ohne besondere Gestaltungsvorschriften (nur Nord- und Südfriedhof) wurde hingewiesen.

<sup>3)</sup> „Namenschild“ auf zentralem Denkmal wird auf Antrag angebracht (siehe gesondertes Antragsformular)

Feld: \_\_\_\_\_ Nr.: \_\_\_\_\_

Hiermit beantrage ich den Erwerb des Nutzungsrechtes an der vorgenannten Grabstätte.

Ich wurde darüber informiert, dass

- im Falle einer Beisetzung das Nutzungsrecht an der Grabstätte verlängert werden muss, wenn die gesetzliche Ruhefrist die restliche Nutzungszeit überschreitet. Verlängerungen sind nur für volle Jahre und für die gesamte Grabstätte möglich.
- im Falle der Rückgabe des Nutzungsrechtes an der Grabstätte eine Rückerstattung der Nutzungsgebühr nicht gewährt wird.

**Die Gebühren werden gemäß der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Recklinghausen von mir entrichtet.**

Datum / Unterschrift

\_\_\_\_\_

\* freiwillige Angaben

### Bearbeitungsvermerk der Friedhofsverwaltung

Grab wurde persönlich ausgesucht  ja  nein

Name des Beraters: \_\_\_\_\_